

Winterflugplan 2021: Neue Destinationen und Frequenzaufstockungen am Flughafen Wien – Destinationsangebot steigt auf fast 90% im Vergleich zum Vorkrisenniveau 2019

Am Sonntag den 31. Oktober 2021 tritt am Flughafen Wien der Winterflugplan in Kraft. Neben neuen Destinationen und Frequenzaufstockungen bieten einige Airlines auch wieder Verbindungen an, die aufgrund der Corona-Pandemie ausgesetzt wurden: Austrian Airlines nimmt neu Cancún in Mexico auf und bietet mit Malé auf den Malediven und Mauritius im Indischen Ozean drei sonnige Fernreiseziele, um der kalten Jahreszeit zu entfliehen. Wizz Air und Ryanair erweitern ihr Streckennetz ab Wien um insgesamt 13 Ziele. Mit Verbindungen zurück in Wien sind Aegean, Air Cairo, Corendon Airlines, Jet2.com, Pegasus Airlines, Sunexpress, Transavia France und Volotea. Auch Toronto mit Air Canada, Addis Abeba mit Ethiopian Airlines, Abu Dhabi mit Etihad und Dschidda mit SAUDIA sind im Winter ab Wien erreichbar. Der Flughafen Wien deckt mit 150 Destinationen im Winterflugplan 2021 bereits fast 90% des Vorkrisenangebots (172 in 2019) ab.

„Der Winterflugplan stimmt vorsichtig optimistisch, das Destinationsangebot ab Wien wächst. Im heurigen Winter sind rund 90% der vor der Krise verfügbaren Reiseziele wieder direkt erreichbar und darunter sogar neue Destinationen wie Cancún, Abu Dhabi, Akaba, Banja Luka und Lappeenranta in Finnland. Die Planungen und Ankündigungen der Airlines geben uns auch Hoffnung für 2022: Mit Start des nächsten Sommerflugplans im Frühjahr 2022 erwarten wir eine deutliche Erholung bei den Passagierzahlen“, sagt Mag. Julian Jäger, Vorstand der Flughafen Wien AG.

Destinationsangebot erholt sich in Richtung Vorkrisenniveau

Aktuell werden 150 Destinationen direkt ab Wien angefliegen, damit deckt der Flughafen Wien bereits fast 90% des Vorkrisenangebots ab. Zum Vergleich: Im Winterflugplan 2019 waren es 172 Destinationen. Insgesamt stehen mit der Neuaufnahme von Cancún in Mexico nun 7 Transatlantikdestinationen zur Verfügung und innerhalb Europas werden mit 84 Destinationen in Westeuropa und 41 in Osteuropa ganze 125 Destinationen bedient. Damit wird auch die wichtige Drehkreuzfunktion, die dem Flughafen Wien im Herzen von Europa zukommt, unterstrichen.

Austrian Airlines fliegt seit 2006 erstmals wieder nach Cancún

Mit Ende Oktober sind gleich drei beliebte Fernreiseziele mit Österreichs Home-Carrier erreichbar: Nach 15 Jahren Pause wird Cancún in Mexico wieder bedient, wie schon im vergangenen Winter werden auch Malé auf den Malediven und Mauritius im Indischen Ozean angefliegen. Die Langstreckenverbindungen nach Montreal in Kanada sowie Chicago, New York und Washington in den USA stehen Passagieren ganzjährig zur Verfügung.

Wizz Air nimmt zahlreiche Ziele wieder ins Streckennetz auf, hinzu kommen vier neue Marrakesch (MA), Amman (JO), Akaba (JO) und Scharm-el-Scheikh (EG) werden über den Jahreswechsel neu ins Flugprogramm von Wizz Air ab Wien aufgenommen. Darüber hinaus bedient die Airline im Winterflugplan wieder Eindhoven (NL), Charkiw (UA), Kutaissi (GE) und Las Palmas (ES). Erhöht werden bestehende Frequenzen nach Tel Aviv (IL), Köln (DE), Bari (IT), Teneriffa (ES), Tuzla (BA) und Varna (BG).

Ryanair bedient neun neue Destinationen und erhöht bestehende Frequenzen

Marseille (FR), Danzig (PL), Agadir (MA), Lappeenranta (FI), Pisa (IT), Banja Luka (BA), Kosice (SK), Zaragoza (ES) und Amman (JO) werden von Ryanair neu aufgenommen,

Frequenzerhöhungen gibt es nach Stockholm (SE), Brüssel (BE), Bologna und Neapel (IT), Kiew (UA), Riga (LV), Teneriffa (ES) und Billund (DK).

Viele Airlines kommen mit Verbindungen zurück nach Wien

Ab Oktober fliegt Air Serbia wieder nach Kraljevo (RS) und Transavia France nach Paris-Orly (FR), mit November nimmt Volotea wieder Nantes (FR) auf und Jet2.com bietet einige Weihnachtsflüge von Manchester, Birmingham, Newcastle und Leeds/Bradford (GB) nach Wien an. Außerdem fliegen im Zuge des Winters auch Pegasus Airlines nach Ankara (TR), Rossiya für Aeroflot nach St. Petersburg (RU), Air Cairo nach Hurghada (EG) und Corendon Airlines nach Hurghada (EG), Izmir und Antalya (TR). Auch Sunexpress erhöht bestehende Frequenzen nach Antalya (TR), British Airways und Air France erhöhen ihre Verbindungen nach London-Heathrow (GB) bzw. Paris-CDG (FR) auf bis zu dreimal täglich.

Auch im Winter in Wien vertreten: Air Canada, Ethiopian Airlines, Etihad und SAUDIA

Seit Sommer 2021 ist Etihad Airways neu auf dem Flughafen Wien vertreten und bedient die Verbindung zwischen Abu Dhabi (AE) und Wien auch über die Wintermonate. Air Canada fliegt wieder ganzjährig nach Toronto (CA) und auch die Verbindung von SAUDIA nach Dschidda (SA) bleibt über den Winter erhalten. Ethiopian Airlines stockt sogar Frequenzen auf ihrer Verbindung zwischen Wien und Addis Abeba (ET) auf.

Für eine entspannte Urlaubsreise: Einreise- und Rückreisebestimmungen beachten

Viele Länder, wie etwa die USA, kündigen bereits Lockerungen der Einreisebestimmungen an, doch es gelten weltweit individuelle Regelungen: Wer richtig vorbereitet ist, wird jedenfalls entspannt reisen. Der Flughafen Wien empfiehlt seinen Reisenden, sich vor Reiseantritt bei ihrer gebuchten Fluglinie oder dem Reiseveranstalter über die notwendigen Formulare und Einreisebestimmungen des jeweiligen Urlaubslandes zu informieren.

Einen Überblick über die aktuellen Reisebestimmungen gibt es auf der Homepage des Außenministeriums unter www.bmeia.gv.at/reise-services/laender. Auch die Fluglinien bieten auf ihren Webseiten genaue Informationen dazu.

Informationen zur Einreise nach Österreich gibt es auf den Webseiten des Gesundheitsministeriums (<https://www.sozialministerium.at/Informationen-zum-Coronavirus/Coronavirus---Haeufig-gestellte-Fragen/FAQ-Einreise-nach-Oesterreich.html>) und der Österreich Werbung (<https://www.austria.info/de/service-und-fakten/coronavirus-situation-in-oesterreich/einreise-nach-oesterreich>).

Rückfragehinweis:

Pressestelle Flughafen Wien AG

Peter Kleemann, Unternehmenssprecher

Tel.: (+43-1-) 7007-23000

E-Mail: p.kleemann@viennaairport.com

Website: www.viennaairport.com

 facebook.com/flughafenwien

 twitter.com/flughafen_wien